

Inhaltsverzeichnis

Erster Abschnitt: Der Alte Orient

<i>Ägypten</i>	1
Ägypten, ein Geschenk des Nils – Ägypten, eine Oase – Begrüßung der Höflinge an König Ramses II. – Tracht, Thron und Palast des Königs – Der Sinn des Pyramidenbaus – Totenklage und Einbalsamierung – Die Cheops-Pyramide – Das Land der Toten – Das Totengericht – Berufe der Ägypter – Lob des Schreiberberufs – Kriegstaten des Kapitäns Ahmose – Ein Kriegszug Thutmosis' III. – Dienstvorschrift für den Vezir	
<i>Mesopotamien</i>	12
In einer sumerischen Tempelstadt: Uruk – Sumerisches Schulwesen: Der Sohn des Tafelhauses – Aus dem Gesetzeswerk des Hammurabi – Das Neujahrsfest in Assur zur Zeit des Königs Sanherib – Assyrische Eroberung Susas – Babylonien im 5. Jahrhundert	
<i>Syrien-Palästina</i>	21
Versagen der ägyptischen Oberherrschaft – Gideon besiegt räuberische Kamelnomaden – Das Aufkommen des Königtums in Israel: Saul – Bezwingung der Philister durch David – Eroberung Jerusalems und Überführung der Bundeslade – Unterwerfung der Nachbarstämme und -staaten – Der Großstaat Davids – Zeitgenössische Deutung des davidischen Königtums – Salomo als Richter und Regent – Salomos Bautätigkeit – Salomos gewinnbringende Handelsunternehmungen – Aus der Verkündigung des Jesaja – Sanheribs Zug gegen Jerusalem – Umseglung Afrikas durch die Phöniker	
<i>Das alte Indien</i>	40
All-Einheit – Die Lehre von der Seelenwanderung – Altindische Politik im Spiegel des Arthaschastra – Aus Buddhas Lehrpredigten	
<i>Die Perser</i>	47
Grabinschrift Dareios' I. – Kyros II. gewinnt Babylon – Die Sitten der Perser – Die persische Königsstraße – Bautätigkeit des Dareios	

Zweiter Abschnitt: Hellas und der Hellenismus

<i>Aus der Welt der homerischen Helden</i>	52
Die Heeresversammlung der archaischen Zeit – Adalsethos und das Schicksal der Frauen – Eine frühzeitliche Fürstenbestattung	
<i>Die Entstehung der griechischen Polis</i>	58
Eine frühe Polis in Frieden und Krieg – Die landwirtschaftliche Umwelt – Von der Adelherrschaft zur Hoplitopoliteia – Gegen die Ungerechtigkeit adliger Richter – Adlige Klage über die sozialen Umwälzungen – Vielzahl und Kleinräumigkeit der Poleis	
<i>Panhellenisches</i>	67
Die Ausbreitung der Griechen im Mittelmeerraum – Das Delphische Orakel – Die panhellenischen Agone – Siegerinschriften – Die Entwicklung der olympischen Spiele – Der Ablauf der olympischen Festtage – Der olympische Eid – Wagenrennen mit Viergespann – Ein Fünfkämpfer – Olympische Sieger	

<i>Anfänge der Philosophie</i>	74
Am Anfang das Staunen – Die ionische Philosophie bis zu Xenophanes – Herakleitos von Ephesos – Parmenides von Elea	
<i>Sparta</i>	78
Die „Große Rhetra“ – Kultischer Wettbewerb der Mädchen – Die Zeit des Zweiten Messenischen Krieges – Das Sparta „Lykurgs“ – Spartas Ansehen in Hellas	
<i>Das archaische Athen</i>	86
Soziale Spannungen in Attika – Ernennung Solons zum Schiedsrichter – Solon über sein Werk – Solons Verfassungsreform – Einrichtung der Popularklage – Solons Sorge für Handel und Gewerbe – Anhaltende Gärung – Die Errichtung der Tyrannis durch Peisistratos – Der „Tyrannenmord“ – Die Reformen des Kleisthenes	
<i>Die Perserkriege</i>	93
Der Jonische Aufstand – Marathon – Der Flottenbau des Themistokles – Scherbengericht gegen Aristides – Persischer Brückenbau am Hellespont – Die Völker der persischen Streitmacht – Die Kämpfe an den Thermopylen – Die Evakuierung Athens – Salamis – Ablehnung eines persischen Friedensangebotes durch die Athener – Die Totenfeier für die Gefallenen von Platää – Die Bedeutung der Perserkriege	
<i>Athen auf dem Weg zur Hegemonie</i>	109
Themistokles baut Athens Mauern wieder auf – Befestigung des Piräus – Die Entstehung des Attischen Seebundes – Zunehmende Macht Athens im Bunde – Die Änderung der attischen Verfassung durch Ephialtes – Beschluß der athenischen Volksversammlung über Erythrae	
<i>Das Zeitalter des Perikles</i>	116
Perikles: Herkunft und Anfänge – Perikles' Kampf um die Führung – Perikles als leitender Staatsmann – Athens Überseehandel – Die großen Bauten – Die Säulenordnungen der Griechen – Die Stadt Athen um 430 v. Chr. – Die großen Panathenäen – Das Fest der großen Dionysien – Das Idealbild Athens in der Leichenrede des Perikles – Oligarchische Kritik der attischen Demokratie – Karikierende Darstellung des Gerichtswesens	
<i>Der Peloponnesische Krieg</i>	133
Kriegsplan und -mittel der Athener – Die Pest in Athen – Würdigung des Perikles – Athen Herrin der Ägäis – Bestrafung Mytilenes – Parteikämpfe auf Kerkyra – Die Vernichtung Platäas durch die Spartaner – Alkibiades – Entschluß der Athener zur großen Expedition nach Sizilien – Die Ausfahrt der Flotte – Der Untergang der athenischen Streitmacht in Sizilien – Der Arginusenprozeß – Die Übergabe Athens – Die Herrschaft der Dreißig Tyrannen in Athen	
<i>Philosophie und Polis in Zeiten des Umbruchs</i>	148
Ein Sophist: Protagoras aus Abdera – Gesetzliche Vorschriften des Staates und die Gesetze der Natur – Vom Recht des Stärkeren und vom Glück der Zügellosigkeit – Philosophie und Brauch – Religion, eine trügerische Erfindung? – Aristophanes gegen die Aufklärung – Das Bild des Sokrates in der Überlieferung – Die Sophisten und Sokrates – Platons Schlußfolgerung (7. Brief)	
<i>Der Aufstieg Makedoniens</i>	163
Demosthenes verlangt Aufrüstung gegen Philipp II. – Aus der Flugschrift „Philippos“ des Isokrates – Aus der dritten Rede des Demosthenes gegen Philipp II. – Inschrift auf die Toten von Chaironeia – Der Kongreß von Korinth – Aus dem letzten Briefe des Isokrates an Philipp II.	

<i>Alexander der Große</i>	167
Alexander und Aristoteles – Der Bukephalos – Alexanders Briefwechsel mit Dareios – Alexander lehnt das zweite Friedensangebot des Dareios ab – Alexander Sohn des Zeus-Ammon – Göttersohn und Großkönig – Umkehr am Hyphasis – Auf dem Indus – Fahrt zum Indischen Ozean – Der Marsch durch die gedrosische Wüste – Verschmelzungspläne – Die Meuterei von Opis – Alexanders Westpläne – Manifest über die Rückführung aller verbannten Hellenen – Alexander auf dem Höhepunkt seiner Macht – Tod Alexanders	
<i>Der Hellenismus</i>	181
Die neuen Großstaaten – Der Herrscherkult – Der König und sein Hofstaat – Der König als Testamentsvollstrecker – Die Staatswirtschaft der Ptolemäer – Aus den Instruktionen eines Dioiketes – Ein Pachtvertrag – Die nubischen Goldbergwerke – Schul- und Vereinswesen	
<i>Alexandria</i>	189
„Wenn du mich nicht mit dir nach Alexandria nehmen willst!“ – Stadtbeschreibung aus der Zeit des Augustus – Mittelpunkt des Welthandels – Die Bevölkerung – Juden in Alexandria – Die Pompe im Stadion von Alexandria – Frauen am Adonisfest	
<i>Neue philosophische Lehren</i>	196
Die Stoa – Epikur – Die Skepsis	
<i>Indien in hellenistischer Zeit</i>	199
Das Maurya-Reich in der Darstellung des Megasthenes – Inschriften des Kaisers Aschoka – Aus dem Milindapanha	

Dritter Abschnitt: Die römische Republik

<i>Die Etrusker</i>	206
Aus dem Bericht des Diodor – <i>Disciplina Etrusca</i>	
<i>Familie und Geschlecht im alten Rom</i>	208
Geschlecht und Name – Altrömische Ackerwirtschaft – Grabinschriften – Altrömischer Privatkult – Altrömische Grundwerte in Familie und Staat – Ahnenparaden	
<i>Das altrömische Heerwesen</i>	212
Eröffnung eines gerechten und frommen Krieges – Abstecken des Lagers – Aufrechterhaltung der Manneszucht durch harte Strafen – Belohnung der Tapferkeit	
<i>Die Zwölf Tafelgesetze</i>	215
Aus dem Text der Zwölf Tafeln – Die Zwölf Tafelgesetze in der römischen Tradition	
<i>Der Keltensturm</i>	218
Die Kelten in der Po-Ebene – Der Vorstoß nach Latium – Aus der sagenhaften spätrömischen Überlieferung	

<i>Der Kampf gegen Karthago</i>	220
Alte Verträge zwischen Karthago und Rom – Roms Flottenbau und Seekriegserfolge im 1. Punischen Krieg – Die Stärke des römischen Heeresaufgebots, 225 v. Chr. – Hannibals Alpenübergang – Die Strategie des Fabius Cunctator – Die Schlacht bei Cannae – Die römische Nobilität nach der Niederlage von Cannae – „Hannibal ad portas!“ – Publius Cornelius Scipio erobert Neu-Karthago – Vor der Entscheidungsschlacht bei Zama – Zur Persönlichkeit Hannibals – Cato fordert die Zerstörung Karthagos – Ausbruch des 3. Punischen Krieges – Der Untergang Karthagos	
<i>Zum Verfassungsleben der römischen Republik</i>	239
Roms gemischte Verfassung zur Zeit des Hannibalischen Krieges – Die Centuriatkomitien – Die Volksversammlung – Der Senat	
<i>Roms Eintritt in die hellenistische Welt</i>	248
Die Belagerung von Syrakus – Römische Legion und makedonische Phalanx – Eindringen von Luxus – Arroganz eines römischen Beamten – Unterwürfigkeit eines asiatischen Fürsten – Der Triumph des L. Aemilius Paullus – Cato der Ältere und die griechische Philosophengesellschaft	
<i>Innere Wandlungen Roms im 2. Jahrhundert</i>	255
Die Entstehung eines römischen Kapitalismus und die Befestigung des aristokratischen Regimentes – Die Entwicklung des Domanalgebietes – Schädliche Folgen des Hannibalischen Krieges – Rationelle Bewirtschaftung eines Landgutes – Der erste sizilische Sklavenkrieg – Verfall der Disziplin im römischen Heer	
<i>Die Entzündung der Revolution durch die Gracchen</i>	265
Kampf des Tiberius Gracchus für ein Ackergesetz – Die Absetzung des Volkstribunen Marcus Octavius – Gewaltames Ende des Tiberius Gracchus – Reformen des Gaius Gracchus – Seine Niederlage und Katastrophe	
<i>Die Militarisierung der Revolution: Marius und Sulla</i>	271
Aus der Kriegsrede des Marius – Die Heeresreform des Marius – Landnot der Kimbern und Teutonen – Die Vernichtung der Teutonen – Der Untergang der Kimbern bei Vercellae – Sullas erster Marsch auf Rom – Sulla, ein Heerführer neuen Typs – Rückkehr des Marius nach Rom und seine Schreckensherrschaft – Das Blutbad auf dem Marsfelde – Proskriptionen – Sulla Diktator – Das Staatsbegräbnis Sullas	
<i>Der Zerfall der sullanischen Ordnung und der Aufstieg des Pompeius</i>	280
Die nachsullanische Aristokratie – Der Reichtum des Crassus – Der Luxus des Lucullus – Die Ausplünderung Siziliens durch Verres – Private Aufstellung eines Heeres durch Pompeius – Sein vorzeitiger Triumph – Der italische Sklavenaufstand – Der Seeräuberkrieg – Aus Cäsars Leichenrede für seine Tante Julia – Cäsar als Ädil – Hintergründe der Catilinarischen Verschwörung – Die Rückkehr des Pompeius aus dem Osten – Das erste Triumvirat	
<i>Die Militärdiktatur: Cäsar</i>	294
Cäsars erstes Konsulat – Cäsar in Gallien – Bandenterror in Rom – Die Niederlage des Crassus bei Carrhae – Der Kampf um Alesia – Cäsar und seine Soldaten – Cäsar überschreitet den Rubikon – Pharsalus – Cäsar auf dem Wege zur Alleinherrschaft – Reform- und Ordnungsansätze – Der Verschwörung – Die Iden des März	

Nach Cäsars Tod – Das zweite Triumvirat – Ächtung der Cäsarmörder – Philippi – Antonius und Kleopatra – Der Ausbruch des Entscheidungskampfes – Die Seeschlacht von Actium – Die Legalisierung der Alleinherrschaft – Betonung republikanischer Formen – Sorge für die Hauptstadt – Pflege von Kult und Tradition – Bemühungen um Rechtssicherheit und Rechtspflege – Säuberung des Senats und der Ritterschaft – Maßnahmen zur Reinerhaltung des Römertums – Versuche zur Förderung der Ehe – Heer und Flotte – Deren Stand nach des Augustus Tod – Pax Augusta – Aus dem Tatenbericht des Augustus – Der Tod des Kaisers – Aus dem Festkalender eines italischen Augustustempels – Göttliche Ehrung des verstorbenen Augustus – Zur Beurteilung des Augustus – Das Wesen der augusteischen Staatsschöpfung

Vierter Abschnitt: Die römische Kaiserzeit

Das Rom der Kaiserzeit 335

Das Kapitol – Das Forum – Rom, Rentnerstadt und wirtschaftliche Metropole – Das Leben in der Millionenstadt – Die Thermen – Die Spiele – Wasserleitungen

Zur Struktur des frühen Kaiserreiches 347

Wesenszüge des römischen Reiches im zweiten Jahrhundert n. Chr. – Die kaiserliche Zentralverwaltung und die Städte – Militärische Ehrungen – Manöverkritik Hadrians in Nordafrika – Militärdiplom Hadrians – Die Technik des römischen Straßenbaus – Die Organisation des Transportwesens

Gesellschaft und Wirtschaft in den ersten zwei nachchristlichen Jahrhunderten 356

Die soziale Struktur – Die Stellung der Frau in Familie und Gesellschaft – Einschätzung der beruflichen Tätigkeit durch die römische Führungsschicht der späten Republik – Wandel der Erziehung – Ein reichgewordener Freigelassener – Ein römischer Landsitz – Sinkende landwirtschaftliche Erträge – Edikt über den Getreideverkauf nach einer Mißernte – Das System der Gutswirtschaft nach dem Mancianischen Gesetz – Kolonen sind besser als Sklaven! – Das „Hadrianische Gesetz“ – Die Lage der Kleinpächter und Bauern in Tunesien um 180 – „Sklaven sind auch Menschen!“ – Kauf einer Sklavin – Entscheid des Kaisers Antonius Pius zugunsten der Sklaven – Christliche Stellungnahme zur Sklaverei – Freilassung von Sklaven

Die Ausbreitung des Christentums 373

Die Reisen des Völkerapostels Paulus – Der christliche Glaube als Quelle aller Erkenntnis und Unterpfand ewigen Lebens – Vollzug der Taufe – Strenge Auslese der Taufbewerber – Gebt dem Kaiser, was des Kaisers ist! – Die anfängliche Haltung des römischen Staates zu den Christen – Die Christen: in der Welt, doch nicht von der Welt – Die Katakomben

Die Krise des dritten Jahrhunderts und die Errichtung des Zwangsstaats 383

Germaneneinbruch zur Zeit des Alexander Severus – Landschenkung an römische Grenztruppen – Barbareneinfälle zur Zeit des Gallienus – Einfälle afrikanischer Stämme in Numidien – Goteneinbruch zur Zeit Kaiser Claudius II. Gothicus – Die Politik der römischen Kaiser während der Krise – Das dritte Jahrhundert im Urteil des Cyprian – Bedrückung der Bauern und Kleinpächter – Finanzielle Ausplünderung des besitzenden Bürgertums – Geldentwertung – Währungsreform – Teilung und Verwaltung des Reiches unter Diocletian – Ein christliches Urteil über die Innenpolitik der Tetrachen – Aus dem Edikt Diocletians über Höchstpreise – Haftung der Dekurionen für Steuern und Leiturgen – Einmal Dekurio, immer Dekurio! – Bindung der Schiffer an ihren Stand – Bindung der Kolonen an die Scholle – Veröden der Städte – Ergebnisse

<i>Die Christenverfolgung des Decius</i>	397
Heidnische Verdächtigungen der Christen – Aus Tertullians „Verteidigung des Christentums“ – Opferscheine – Die Arbeit der Opferkommissionen – Tod oder Zwangsarbeit – Das Martyrium des hl. Cyprian – Roms Primat und die Einheit der Kirche	
<i>Die Entstehung des christlichen Mönchtums</i>	403
Antonius, ein Anachoret – Klostergründung des Pachomius in Oberägypten – Das Mönchtum am Ende des vierten Jahrhunderts – Heidnische Mönchsschelte	
<i>Die Verbindung des Christentums mit dem Imperium</i>	407
Konstantin entscheidet sich für Christus – Die Schlacht an der Milvischen Brücke – Aus dem Toleranzedikt von Mailand – Kaiser Konstantin auf dem Konzil von Nicaea – Verbot der Gesichtsschändung – Befreiung der Kirchenvorsteher von allen öffentlichen Dienstleistungen – Vermächtnisse zugunsten der Kirche – Schließung der heidnischen Tempel – Verbot der Ketzerei – Verbot der heidnischen Kulte – Die Ermordung der heidnischen Philosophin Hypatia – Christliche Hinnahme des Kriegsdienstes	
<i>Literatur- und Quellennachweise</i>	413
<i>Register</i>	423